


# WAKOL PU 215 Parkettklebstoff

## Nachhaltigkeits-Datenblatt

### Emissionen in die Raumluf

	<p><b>Emissionsklasse A+ nach französischem Recht</b></p>
	<p>Gemäß der französischen VOC-Verordnung werden alle im Innenraum verwendeten Bauprodukte, Boden- und Wandbeläge, Farben und Lacken entsprechend ihrer Emissionsklasse gekennzeichnet.</p>
	<p>Die Einstufung erfolgt aufgrund festgelegter Grenzwerte und wird eigenverantwortlich vom Hersteller vorgenommen.</p>

### Beurteilung Umweltschutz

<p><b>EPD</b> gemäß ISO 14025 and EN 15804</p>	<p><b>Deklarationsnummer des Instituts für Bauen und Umwelt: EPD-FEI-20220110-IGB1-EN</b></p>
	<p>Das oben genannte Bauprodukt entspricht der allgemeinen Umwelt-Produktdeklaration (kurz „EPD“ – aus dem Englischen Environmental Product Declaration) des Instituts Bauen und Umwelt e.V. (IBU) mit der Deklarationsnummer</p>
	<p><b>EPD-FEI-20220110-IGB1-EN</b></p>
	<p>Diese beschreibt die Umweltleistung des Produkts zur Förderung des nachhaltigen Bauens.</p>
<p><b>Recycling- fähigkeit</b></p>	<p><b>Recyclingfähigkeit</b></p>
	<p>Alle Wakol Verpackungen können nach der Restentleerung einer abfalltechnischen Aufbereitung und einer stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.</p>
	<p>Entsorgung restentleerter Gebinde über Interseroh.</p>

## Gesundheitsschutz

<b>MAL-Code</b>  Dänisches Rankingsystem für Arbeitssicherheits- anforderungen beim Einatmen von chemischen Produkten	<b>MAL-Code: 0-1 (A) / 00-3 (B)</b>
	Das dänische System MAL-CODE wird für Farben, Klebstoffe und andere chemische Produkte verwendet, die auf Oberflächen aufgebracht werden. Sie basiert auf einem Codesystem mit zwei Zahlen. Die erste Zahl steht für die Mindestsicherheitsanforderungen gegen das Einatmen der Dämpfe des Produkts. Die zweite Zahl beschreibt die Mindestsicherheitsanforderungen gegen Haut- oder Augenkontakt oder Verschlucken.  Die Berechnung der Codenummer basiert auf der chemischen Zusammensetzung des Produkts. Die erforderlichen Schutzmaßnahmen zu den jeweiligen Nummern werden in Begleitdokumenten beschrieben.

## Gebäudezertifizierungssysteme

Nachhaltiges Bauen verzeichnet weltweit eine steigende Marktbedeutung. Daher existieren mittlerweile verschiedene Gebäudezertifizierungssysteme, die ein gemeinsames Ziel verfolgen: Bauen mit positiven (oder weniger schädlichen) Auswirkungen auf die Umwelt, bestenfalls im Gleichgewicht mit der Umwelt, zu fördern.

Innerhalb der einzelnen Systeme werden Gebäude anhand eines umfassenden Kriterienkatalogs gemäß ihrer möglichen Umweltauswirkungen bewertet. Die Bewertung schließt in der Regel auch Anforderungen an Bauprodukte und -materialien ein, die im Innenraum zum Einsatz kommen.

System	Einstufung WAKOL PU 215 Parkettklebstoff
<b>DGNB</b>	Nicht anwendbar
<b>LEED</b>	Nicht anwendbar
<b>BREEAM</b>	Nicht anwendbar
<b>Baubook</b>	Deklariert in der Produktgruppe „Klebstoffe für Bodenbeläge aus Holz und Holzwerkstoffen“, Produktindex: nicht anwendbar
<b>BVB</b>	Nicht anwendbar

## DGNB

Das Zertifizierungssystem der Deutschen Gesellschaft (DGNB) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden über deren gesamten Lebenszyklus hinweg.

Unter Kriterium ENV 1.2 „Risiken für die lokale Umwelt“ werden Werkstoffe, (Bau-)Produkte und Zubereitungen hinsichtlich ihrer gefährdenden oder schädigenden Wirkung auf Menschen, Flora und Fauna klassifiziert.

Produkte, die gekennzeichnet sind mit:

- GISCODE D 1, ZP1, RU 0,5, RU 1, RE 05, RE 10, RE 20, RE 30, oder RS10 und
- EMICODE EC1 oder EC1 PLUS

erfüllen die Anforderungen an die höchste DGNB-Qualitätsstufe.

## LEED

Das amerikanische LEED®-Modell (Leadership in Energy and Environmental Design) ist international anerkannt und ermöglicht den Nachweis der Gebäudequalität unter energetischen und ökologischen Aspekten. Kleb- und Dichtstoffe sowie Dichtungsgrundierungen werden danach beurteilt, ob sie beim Einsatz auf der Baustelle die festgelegten VOC-Grenzwerte für Emissionen in die Raumluft einhalten.

Produkte, die EMICODE EC1 PLUS eingestuft sind, erfüllen die Anforderungen gemäß IEQ 4.1 (Indoor Environmental Quality) an „gering emittierende Kleb- und Dichtstoffe“ im Geltungsbereich außerhalb von Nordamerika.

## BREEAM

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Method), entwickelt in Großbritannien, ist ein mittlerweile international genutztes System zur Nachhaltigkeitsbewertung von Gebäuden. Die Auswirkungen von Kleb- und Dichtstoffen auf die Qualität der Raumluft in Gebäuden werden unter „Hea 02 Innenraumluftqualität“ betrachtet.

Produkte, die mit EMICODE EC1 PLUS eingestuft sind, erfüllen die Anforderungen für den Einsatz im Innenraum.

## Baubook

Über die Internetplattform der österreichischen baubook GmbH können Hersteller ihre Bauprodukte online deklarieren – hinsichtlich ökologischer Kriterien, bauphysikalischen und bauökologischen Kennwerten sowie produktgruppenabhängigen Eigenschaften. Betreiber der Plattform sind das Energieinstitut Vorarlberg und die IBO GmbH.

Nach erfolgreich durchlaufener Qualitätssicherung werden die Produkte unter [www.baubook.info](http://www.baubook.info) gelistet.

## BVB

Das schwedische BVB-System oder „Swedish Building Materials Assessment (Byggvarubedömningen)“ bewertet Bauprodukte hinsichtlich ihrer Umweltauswirkungen. Klebstoffe werden in Kategorie 6 – auf Oberflächen eingesetzte Materialien oder Anwendungen, bei denen Emissionen in die Innenraumluft entstehen können – betrachtet.

Produkte, die mit EMICODE EC1 PLUS eingestuft sind, erfüllen die Anforderungen für den Einsatz im Innenraum.

## Wichtige Hinweise

Alle Angaben beruhen auf unseren Erkenntnissen und dem Stand der Produktentwicklung zum Zeitpunkt des Erstelldatums.

Zusätzlich sind die Hinweise in den Technischen Informationen und Sicherheitsdatenblättern zu beachten. Diese finden Sie zusammen mit den Produktdatenblättern in der aktuellsten Fassung unter [www.wakol.com](http://www.wakol.com).

Mit Erscheinen dieses Nachhaltigkeits-Datenblatts vom 13.09.2023 verlieren alle vorhergehenden Versionen ihre Gültigkeit.